

Protokoll der Jugendversammlung 2018 des TC GW Bochum e. V. vom 24.02.2018

Pünktlich um 10.00 Uhr begrüßte Dieter Davidsen 14 Jugendliche und 11 Elternteile sowie Andreas Schier als Vertreter des geschäftsführenden Vorstandes zur diesjährigen Jugendversammlung des TC GW Bochum. Er entschuldigte die kommissarische Jugendwartin Kerstin Kutscher, die beruflich verhindert war.

Anwesende Jugendliche waren:

Philipp Dworak/Yannick Staupe/Ben Dworak/Phil Dörner/Lais Leidreiter/Hans Müller/Jolina Maß/Lissi Maß/Fabiene Maß/Latzia Modelski/Jana Sanecki/Marcel Nowicki/Katharina Häusler/Lina Dörner

Dieter Davidsen hielt zunächst einen Rückblick auf das vergangene Sportjahr 2017. Besonders erwähnenswert waren hier im Mannschaftsspielbetrieb die Erfolge der Junioren U18/2 als Aufsteiger in die Bezirksklasse, die U8/1 als Kreismeister und 3. Bezirksmeister, die Junioren U12/1 als Bezirksmeister und 4. Westfalenmeister, sowie als Höhepunkt die Kreismeisterschaft, die Bezirksmeisterschaft und schließlich die Westfalenmeisterschaft der U10/1. Diese Erfolge brachten uns mit Rang 2 erneut einen Spitzenplatz in der Gesamtwertung des Bezirks Ruhr-Lippe in der Saison 2017, in dem immerhin 182 Vereine beheimatet sind.

Bei den Bochumer- Jugendstadtmeisterschaften wurde der TC GW Bochum zum 4. Mal in Folge der erfolgreichste Verein. Hier wurden 5 Vize- und 8 Meistertitel erspielt. Außerdem stellte unser Club noch mehr als die Hälfte aller Teilnehmer.

Als ein Highlight im Bereich von Einzelsiegen bei diversen Turnieren wurden Julius Haus, Letizia Solakov, Ksenia Sokolova, Julius Seitz, Mark Yordanov und Matwej Kuzmitski genannt. Red-, Orange- und Green-Cup waren überwiegend in Ihrer Hand. Hinzu kam die Teilnahme von Julius Haus und Leticia Solakov bei den inoffiziellen deutschen Meisterschaften in Lemgo.

Daneben wurden Caro Hülsmann, U14, und Phil Dörner, U12, Kreismeister in ihrer Altersklasse.

Leo Pohl errang den Titel des Bezirksmeisters U12, Ksenia Sokolova holte sich den Titel bei den U10-Mädchen, Julius Haus bei den Jungen. Vize-Bezirksmeister wurde Yannick Staupe in der U18 Konkurrenz.

Als fleißigste LK-Punktesammlerin mit 935 Punkten erwies sich Caro Hülsmann bei den Juniorinnen, bei den Junioren hatte Yannick Staupe mit 1980 Punkten die Nase vorn. Gleichzeitig kam er in die Deutsche Rangliste und erhielt dadurch den Status eines LK 1-Spielers.

Im Hinblick auf die anstehende Sommersaison 2018 wurden dann die neuen Jugendmannschaften besprochen. Hier erzielte der TC GW Bochum mit 15 gemeldeten Mannschaften ein neues Rekord-ergebnis. Im Vorfeld der Mannschaftsmeldungen wurden von der Jugendleitung beim Bezirk neun Anträge auf eine leistungsgerechte Lizenzzugehörigkeit der GW Mannschaften gestellt, die bis auf einen (JU15/2) alle angenommen wurden. Alle Altersklassen sind bei Jungen und Mädchen vertreten. Einen der zu erwartenden Höhepunkte stellt hierbei mit Sicherheit die erstmalige Teilnahme der Junioren U18 in der Westfalenliga dar. Nach Veröffentlichung der Auslosung werden die jeweiligen Mannschaftsführer dann zeitnah über die tatsächlichen Spieltermine in Kenntnis gesetzt.

Zum Thema Sportgesundheitspässe wurden die Anwesenden informiert, dass die Praxis von Dr. Pesch erneut die erforderlichen Untersuchungen übernimmt. Und zwar am 11.04.2018, 16.00 Uhr in den Räumen des TC GW Bochum.

Ein neuer Jugendvorstand wurde nicht gewählt. Hier soll zunächst die bevorstehende JHV des TC GW Bochum am 11.03.2018 abgewartet werden, da hier eventuell eine Satzungsänderung beschlossen wird, nach der dann Dieter Davidsen als Trainer auch Jugendwart werden dürfte.

Als Jugendsprecher wurden Philipp Dworak und Yannick Staupe wiedergewählt.

Zum Thema Veranstaltungen/Aktivitäten 2018 werden ab sofort wieder Vorschläge von den Jugendsprechern entgegengenommen. Das Bowlingspielen und der Besuch des Klettergartens im letzten Jahr fanden großen Anklang.

Beim Punkt Verschiedenes fragte Nicole Dörner nach einheitlichen Outfits unserer Jugendlichen. Dieter Davidsen versprach, sich mit verschiedenen Eltern darum zu kümmern.

Um 11.30 Uhr schloss Dieter Davidsen die Versammlung.